

Antrag auf

- ☐ Eintragung in das Wählerverzeichnis
☐ Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen

Antragsteller	Name, Vorname	
	Geburtsdatum	
Anschrift der Wohnung / gewöhnlicher Aufenthalt	PLZ	Straße, Hausnummer in Stuttgart bzw. Ort des gewöhnlichen Aufenthalts

Ich beantrage die Eintragung in das Wählerverzeichnis der Landeshauptstadt Stuttgart nach § 11 Abs. 2 LWO, ersatzweise die Erteilung eines selbständigen Wahlscheins nach § 18 Abs. 2 LWO.

- Zutreffendes bitte ankreuzen -

- ☐ Ich habe mich vor der Anmeldung und mindestens seit dem 8. Dezember 2025 ununterbrochen im Wahlgebiet aufgehalten.
- ☐ Ich halte mich gewöhnlich und mindestens seit dem 8. Dezember 2025 im Wahlgebiet auf.
- ☐ Ich bin Deutsche/r im Sinne des Art. 116 des Grundgesetzes und werde am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Ich bin im Besitz eines

- ☐ Reisepasses, ☐ Personalausweises mit der Nr. _____

Ich habe die Antragsfrist (15. Februar 2026) und die Einspruchsfrist (20. Februar 2026) ohne eigenes Verschulden versäumt, und zwar aus folgendem Grund:

Begründung

Versicherung an Eides statt

Zur Aufnahme in das Wählerverzeichnis der Landeshauptstadt Stuttgart versichere ich, dass ich in keiner anderen Gemeinde in das Wählerverzeichnis eingetragen bin, in keiner anderen Gemeinde einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt habe und dies nicht tun werde. Mir ist bekannt, dass sich nach § 107b Strafgesetzbuch - StGB - strafbar macht, wer durch falsche Angaben die Eintragung in das Wählerverzeichnis erwirkt, und dass sich nach § 107a StGB strafbar macht, wer unbefugt wählt oder dies versucht.

Datum und Unterschrift

Beschluss – nicht vom Antragsteller auszufüllen

☐ Dem Antrag wird stattgegeben Wahlkreis Wahlbezirk Wählernummer

☐ Der Antrag wird abgelehnt, Begründung:

Datum, Unterschrift Sachbearbeiter/in